



**Spielgemeinschaft  
EPJDAURUS**

# Die gelehrten Frauen

Komödie in fünf Akten von  
Jean Baptiste Molière



**Freitag, 13. Juni 2008, 19<sup>h</sup>**  
**Samstag, 14. Juni 2008, 19<sup>h</sup>**  
Im Festsaal der

Friedrich Eymann Waldorfschule  
13, Feldmühlgasse 26

Freier Eintritt. Spenden erbeten!

**Goetheanistisches  
Konservatorium**



**Spielgemeinschaft  
EPJDAURUS**

# Die gelehrten Frauen

Komödie in fünf Akten von  
Jean Baptiste Molière



**Freitag, 13. Juni 2008, 19<sup>h</sup>**  
**Samstag, 14. Juni 2008, 19<sup>h</sup>**  
Im Festsaal der

Friedrich Eymann Waldorfschule  
13, Feldmühlgasse 26

Freier Eintritt. Spenden erbeten!

**Goetheanistisches  
Konservatorium**



**Spielgemeinschaft  
EPJDAURUS**

# Die gelehrten Frauen

Komödie in fünf Akten von  
Jean Baptiste Molière



**Freitag, 13. Juni 2008, 19<sup>h</sup>**  
**Samstag, 14. Juni 2008, 19<sup>h</sup>**  
Im Festsaal der

Friedrich Eymann Waldorfschule  
13, Feldmühlgasse 26

Freier Eintritt. Spenden erbeten!

**Goetheanistisches  
Konservatorium**

Molière

## Die gelehrten Frauen

CHRYSALE, ein wohlhabender Bürger	<i>Karen Gasparyan</i>
PHILAMINTE, seine Frau	<i>Manuela Dummert</i>
HENRIETTE, ihre Tochter	<i>Margherita Ehart</i>
ARMANDE "	<i>Renate Ebermann</i>
ARISTE, Chrysales Bruder	<i>Imre Szanto</i>
BELISE, seine Schwester	<i>Petra Spitaler</i>
CLITANDRE, Henriettes Verehrer	<i>Wolfgang Peter</i>
TRISSOTIN, ein Dichter	<i>Peter Palmisano</i>
VADIUS, ein Gelehrter	<i>Philipp Pappenscheller</i>
MARTINE, Köchin bei Chrysale	<i>Maria Hudec</i>
L'EPINE	<i>Anna Jaczynski</i>
JULIEN, Diener	<i>Anna Jaczynski</i>
NOTAR	<i>Philipp Pappenscheller</i>

*Paris, im Hause des Chrysale*

Regie: Wolfgang Peter

Molière hat „Les Femmes savantes“ zu Recht stets als seine beste Komödie bezeichnet. In einem sprühenden Feuerwerk komödiantischer Einfälle und artistischer Einlagen haben sich Philaminte, die Gattin von Chrysale, Belise, seine Schwester und Armande, seine älteste Tochter ganz der Schöngestigkeit verschrieben und schwärmen für den aufgeblasenen Dichter Trissotin. Nach Philamintes Wunsch soll er Henriette, die jüngere Tochter des Hauses, heiraten. Die liebt aber den jungen Clitandre. Chrysale steht zwar ganz auf Henriettes Seite, doch wagt er als rechter Pantoffelheld gegen seine Gattin nicht aufzubegehren. Erst als Ariste, Chrysales kluger Bruder, Trissotin mittels gefälschter Briefe über den vermeintlichen Bankrott der Familie als Mitgiftjäger entlarvt, bahnt sich das glückliche Ende an.

Molière

## Die gelehrten Frauen

CHRYSALE, ein wohlhabender Bürger	<i>Karen Gasparyan</i>
PHILAMINTE, seine Frau	<i>Manuela Dummert</i>
HENRIETTE, ihre Tochter	<i>Margherita Ehart</i>
ARMANDE "	<i>Renate Ebermann</i>
ARISTE, Chrysales Bruder	<i>Imre Szanto</i>
BELISE, seine Schwester	<i>Petra Spitaler</i>
CLITANDRE, Henriettes Verehrer	<i>Wolfgang Peter</i>
TRISSOTIN, ein Dichter	<i>Peter Palmisano</i>
VADIUS, ein Gelehrter	<i>Philipp Pappenscheller</i>
MARTINE, Köchin bei Chrysale	<i>Maria Hudec</i>
L'EPINE	<i>Anna Jaczynski</i>
JULIEN, Diener	<i>Anna Jaczynski</i>
NOTAR	<i>Philipp Pappenscheller</i>

*Paris, im Hause des Chrysale*

Regie: Wolfgang Peter

Molière hat „Les Femmes savantes“ zu Recht stets als seine beste Komödie bezeichnet. In einem sprühenden Feuerwerk komödiantischer Einfälle und artistischer Einlagen haben sich Philaminte, die Gattin von Chrysale, Belise, seine Schwester und Armande, seine älteste Tochter ganz der Schöngestigkeit verschrieben und schwärmen für den aufgeblasenen Dichter Trissotin. Nach Philamintes Wunsch soll er Henriette, die jüngere Tochter des Hauses, heiraten. Die liebt aber den jungen Clitandre. Chrysale steht zwar ganz auf Henriettes Seite, doch wagt er als rechter Pantoffelheld gegen seine Gattin nicht aufzubegehren. Erst als Ariste, Chrysales kluger Bruder, Trissotin mittels gefälschter Briefe über den vermeintlichen Bankrott der Familie als Mitgiftjäger entlarvt, bahnt sich das glückliche Ende an.

Molière

## Die gelehrten Frauen

CHRYSALE, ein wohlhabender Bürger	<i>Karen Gasparyan</i>
PHILAMINTE, seine Frau	<i>Manuela Dummert</i>
HENRIETTE, ihre Tochter	<i>Margherita Ehart</i>
ARMANDE "	<i>Renate Ebermann</i>
ARISTE, Chrysales Bruder	<i>Imre Szanto</i>
BELISE, seine Schwester	<i>Petra Spitaler</i>
CLITANDRE, Henriettes Verehrer	<i>Wolfgang Peter</i>
TRISSOTIN, ein Dichter	<i>Peter Palmisano</i>
VADIUS, ein Gelehrter	<i>Philipp Pappenscheller</i>
MARTINE, Köchin bei Chrysale	<i>Maria Hudec</i>
L'EPINE	<i>Anna Jaczynski</i>
JULIEN, Diener	<i>Anna Jaczynski</i>
NOTAR	<i>Philipp Pappenscheller</i>

*Paris, im Hause des Chrysale*

Regie: Wolfgang Peter

Molière hat „Les Femmes savantes“ zu Recht stets als seine beste Komödie bezeichnet. In einem sprühenden Feuerwerk komödiantischer Einfälle und artistischer Einlagen haben sich Philaminte, die Gattin von Chrysale, Belise, seine Schwester und Armande, seine älteste Tochter ganz der Schöngestigkeit verschrieben und schwärmen für den aufgeblasenen Dichter Trissotin. Nach Philamintes Wunsch soll er Henriette, die jüngere Tochter des Hauses, heiraten. Die liebt aber den jungen Clitandre. Chrysale steht zwar ganz auf Henriettes Seite, doch wagt er als rechter Pantoffelheld gegen seine Gattin nicht aufzubegehren. Erst als Ariste, Chrysales kluger Bruder, Trissotin mittels gefälschter Briefe über den vermeintlichen Bankrott der Familie als Mitgiftjäger entlarvt, bahnt sich das glückliche Ende an.

**Spielgemeinschaft EPYDAURUS**

Leitung: Wolfgang PETER, Ketzergasse 261/3, A-2380 Perchtoldsdorf  
Tel/Fax: 01 86 59 103 Mobil: 0676 9 414 616 [odyssee@ycn.com](mailto:odyssee@ycn.com)

**Spielgemeinschaft EPYDAURUS**

Leitung: Wolfgang PETER, Ketzergasse 261/3, A-2380 Perchtoldsdorf  
Tel/Fax: 01 86 59 103 Mobil: 0676 9 414 616 [odyssee@ycn.com](mailto:odyssee@ycn.com)

**Spielgemeinschaft EPYDAURUS**

Leitung: Wolfgang PETER, Ketzergasse 261/3, A-2380 Perchtoldsdorf  
Tel/Fax: 01 86 59 103 Mobil: 0676 9 414 616 [odyssee@ycn.com](mailto:odyssee@ycn.com)